



Bezirksverein
Berlin-Brandenburg



Praktiken und Potenziale von Bautechnikgeschichte
Vorträge im Deutschen Technikmuseum, Berlin 2016

Können. Wissen. Wissenschaft.
Bautechnik im 18. Jahrhundert

Donnerstag, 28. Januar 2016, 17 Uhr 30

Auf den Spuren „curioser gewölm“ Balthasar Neumanns

Dr.-Ing. **Alexander Wiesneth**, Oberkonservator,
Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen, München

Der Barockarchitekt *Balthasar Neumann* (1687-1753) schuf Werke von Weltrang, deren außergewöhnliche Gewölbefantasien nur mit höchster konstruktiver Meisterschaft realisierbar waren. Seine innovativen Lösungen zur Realisierung dieser „curiosen gewölm“ konnten mit Hilfe von detaillierten bauforscherischen Untersuchungen erforscht und schlüssig nachvollzogen werden. Die Würdigung der bautechnischen Leistung *Balthasar Neumanns* eröffnet ein fundiertes und neuartiges Verständnis für die Leistungen des Gewölbebaus der Barockzeit in Süddeutschland.

Veranstaltungsort: Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin, Vortragssaal
Verkehrsverbindungen: U-Bahnhof Gleisdreieck, U-Bahnhof Möckernbrücke

Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Berlin-Brandenburg
Arbeitskreis Technikgeschichte – Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer und Dr. phil. Stefan Poser
Arbeitskreis Bautechnik – Dipl.-Ing. Andreas Götze

Deutsches Technikmuseum, Berlin

Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg
Lehrstuhl Bautechnikgeschichte und Tragwerkserhaltung – Prof. Dr.-Ing. Werner Lorenz